

# SGH Peine kann den Meister nicht bremsen

Handball-Regionalliga Frauen: Der Tabellenletzte siegt im Absteigerduell / Genter wirft 13 Tore

Die SG Adenstedt verlor das Heimspiel in der Regionalliga gegen den Tabellenletzten TuS Seershausen/Ohof. Beide Teams steigen in die Regionsklasse ab. Der neue Meister SG Zweidorf/Bortfeld II holte gegen eine starke SGH Peine einen verdienten Heimsieg.

**TSV Bildung Peine – FC Viktoria Thiede 18:14 (9:5).** „In den ersten zwanzig Minuten haben wir uns schwer getan, ins Spiel zu finden. Trotzdem konnten wir mit einem Vier-Tore-Vorsprung in die Pause gehen“, sagte Trainerin Heidi Caspari. Mit zunehmendem Spielverlauf legte Bildung vor allem spielerisch immer mehr zu und siegte verdient.

**TSV Bildung Peine:** Wasl (5), Mühe (4), Caspari (3), Funke (2), Flöring (2), Kuban, Verhas.

**MTV Vienenburg – HSG Nord Edemissen III 18:17 (10:7).** Die Partie verlief über weite Teile sehr ausgeglichen. Am Ende konnte sich der Gastgeber mit einem Tor durchsetzen, da die HSG immer wieder an der Torhüterin scheiterte.

**HSG Nord Edemissen III:** Glitza (4), Friedrich (3), Rönick (3), Hoyer (3), Zessack (2), Wilpert, Lappe.

**HSV Vechelde/Wolterf – MTV Groß Lafferde 18:23 (9:10).** „Wir haben uns nicht mit Ruhm bekleckert, aufgrund einer klaren Leistungssteigerung im zweiten Durchgang aber verdient gewonnen. Überlegend bei uns war Jen-



Zug zum Tor: Annika Sonnenberg (Nr. 21) warf acht Tore für Zweidorf/Bortfeld. Auch hier kann sie die SGH-Deckung nicht bremsen.

nifer Genter“, berichtete Gästetrainer Sven Jähner.

Die HSV konnte nur sieben Spielerinnen aufbieten. „Für beide Mannschaften ging es um nichts mehr. Das hat man gemerkt“, erklärte HSV-Akteurin Jennifer Korth.

**HSV Vechelde/Wolterf:** Jung V. (5), Müller (5), Jung J.

(3), Langeheine (3), Attermeyer, Scholz. **MTV Groß Lafferde:** Genter (13), Schröter (3), Wenzel (3), Orth (2), Becker, Forche.

**SG Adenstedt – TuS Seershausen/Ohof 17:21 (8:10).** Von Beginn an bestimmte Tabellenabschlusslicht TuS die Partie. Die Gastgeber glichen im Spielverlauf nur einmal aus.

Nach dem 8:8 in der 25. Minute liefen sie dann nur noch einem Rückstand hinterher. „Wir ließen die einfachsten Torchancen aus. Leider bekamen wir auch Virginia Schulz nicht in den Griff, die neun Tore für den Gast erzielte“, sagte SG-Akteurin Jessica Schulze.

**SG Adenstedt:** Gieselmann (5), Schulze (5), Könnecker (3), Damian (2), Bertram, Bugdoll.

**TuS Seershausen/Ohof:** Schulz (9), Steding (3), Kruck (2), Timsries J. (2), Schuski (2), Brand, Timsries S., Diedrich.

**SG Zweidorf/Bortfeld II – SGH Peine 24:19 (9:8).** In einem ansehnlichen Spiel setzte sich der kommende Meister durch. „Wir haben bewiesen, dass wir zu Recht da oben stehen. Die SGH hat uns besonders durch den starken Rückraum Probleme bereitet. Das Spiel haben wir in der zweiten Hälfte durch Tempogegenstöße entschieden“, sagte SG-Spieler Alke Malzahn.

**SG Zweidorf/Bortfeld II:** Sonnenberg (8), Malzahn (5), Krucinsky (3), Lehne (3), Gehrmann (2), Scholz, Rutsch, Friese. **SGH Peine:** Keul (6), Reineck (4), Kühnholz (4), Voiges (2), Rieck (2), Knackstedt.

**MTV Seesen II – MTV VJ Peine 20:23 (9:12).** Auch diesmal konnte Jahn-Trainer Lutz Benckendorf keine Auswechselspieler aufbieten. Doch nach 1:5-Rückstand kamen die Peinerinnen immer besser ins Spiel. Besonders stark präsentierte sich Torhüterin Jennifer Fink. „Ein sicherer Sieg gegen einen auswärts unbequem zu spielenden Gegner. Weder der frühe Rückstand, noch das Publikum oder die schlechte Leistung der Schiedsrichter beirrten meine Mannschaft“, sagte Benckendorf.

**MTV VJ Peine:** Schnell (8), Schauder (5), Kuss (4), Hacke (3), Stolte (2), Weilandt. ld

## IHR KONTAKT



**CHRISTIAN MEYER**  
(cm)

05171/406-118  
sport@paz-online.de



**MATTHIAS PRESS**  
(mp)

05171/406-134  
sport@paz-online.de



## Bezirksliga:

**14 Tore:** Sven Sidentop (Eintracht Edemissen). Marco di Nunno (TSV Wendezelle);

**11 Tore:** Michael Jarzombek (TSV Hohenhameln);

**10 Tore:** Sven Bruns (Pfeil Broistedt); Pascal Üstün (GW Vallstedt, Viktoria Woltwiesche);

**8 Tore:** Sven Ünal Alaoglu (TSV Hohenhameln);

**7 Tore:** Murat Akkoc (TSV Hohenhameln), Christian Miehe (Pfeil Broistedt).

## Kreisliga:

**20 Tore:** Patrick Tschapke (Germania Blumenhagen);

**19 Tore:** Kevin Genter (Arminia Vöhrum);

**15 Tore:** Jens Gehlhaar (TSV Ölsburg);

**12 Tore:** Sascha Hilbig (Herta Equord), Daniel Wolff (TSV Dungenbeck);

**11 Tore:** Oliver Pickert (RW Schwicheldt).

## Leistungsklasse

**32 Tore:** Dennis Bertram (Arminia Vechelde);

**23 Tore:** Enno Wulfes (TSV Wipshausen);

**19 Tore:** Artan Qollakaj (TSV Essinghausen);

**18 Tore:** Jan Bergmann (TSV Wipshausen);

**16 Tore:** Andre Grosser (Arminia Vechelde).

## Mannschaftswertung

1. Anker Gadenstedt **112 Tore** (2. Kreisklasse Nord)

2. Arminia Vechelde **94 Tore** (Leistungsklasse)

3. PSG 04 Peine **90 Tore** (1. Kreisklasse Nord)

4. TSV Wendeburg **86 Tore** (1. Kreisklasse Nord)

5. Pfeil Broistedt II **83 Tore** (1. Kreisklasse Süd)

## Schon gewusst, dass...

► Bezirksligist TSV Hohenhameln die letzten drei Spiele „zu null“ verloren hat und dabei 10 Gegentore kassierte.

► Dennis Görke sein erstes Pflichtspieltor für TSV Dungenbeck geschossen hat, nachdem er schon vier Mal für Germania Blumenhagen in der Kreisliga erfolgreich war.

► Hamza Tunc und Sedat Bayraktar von SV Bosphorus Peine II gegen Bierbergen die 20. und 21. Torschützen ihrer Mannschaft in der Leistungsklasse wurden. Im vergangenen Jahr waren es beim SV Bosphorus II insgesamt 22 verschiedene Spieler, die mindestens ein Tor erzielten. ma

## TISCHTENNIS

Spiele aus der Bezirksklasse der Damen:

**TSV Bodenstedt – TSV Mehrum 8:3.** Bodenstedt: Behrens (2), Peters, Habelmann (3), Mocilan (2). Mehrum: Obst/Behrens, Fiedler/Oder, Behrens.

**TSV Eintracht Edemissen – TSV Bildung Peine 8:2.** Edemissen: Heinze/Bremer, Giere/Jasper, Giere (2), Bremer (2), Jasper (2). Peine: Schrader, Mennigke. hz



Hatte Pech: Uwe Lukatis. rb

## Henke und Aschemann punkten

Tischtennis-Landesliga der Männer: Mehrum unterliegt Neuhaus 3:9

Drei Spielpunkte holten Mehrums Männer in der Tischtennis-Landesliga. Die Pluspunkte für die Tabelle nahm aber Neuhaus mit.

**TSV Mehrum – SSV Neuhaus II 3:9 (13:31).** Sascha Henke und Jens Aschemann holten alle drei Mehrumer Punkte. „Dass sie Neuhaus' Spitzenspieler Beyer schlagen, damit konnte

keiner rechnen – eine Superleistung“, freute sich Hans-Jürgen Obst über sein oberes Paar. „Uwe Lukatis hätte einen Punkt gegen Masloch machen können, aber ihm klebt das Pech am Schläger. Trotz hoher Führungen in den Sätzen verlor er alle drei Punkten Unterschied“, sagte Mehrums Mannschaftskapitän.

**Spieler:** Henke/Aschemann – Hentschel/Maloch 3:1, Obst/Schmidt – Beyer/Reinecke 0:3, Lukatis/Frey – Kurganski/Hilbig 0:3, Henke – Reinecke 0:3, Aschemann – Beyer 3:2, Obst – Kurganski 0:3, Schmidt – Hentschel 1:3, Lukatis – Masloch 1:3, Frey – Hilbig 2:3, Henke – Beyer 3:1, Aschemann – Reinecke 0:3, Obst – Hentschel 0:3. ms

## TVJ braucht noch einen Punkt zum Titel

Handball-Regionalliga Männer: Abbensen besiegt Tabellendritten / HSV kämpft, verliert aber erneut

Nach einem engen Auswärtssieg kann Abbensen den Meisterschaftssekt kalt stellen. Im letzten Heimspiel gegen Absteiger HSV reicht den TVJ-Männern ein Punkt zum Aufstieg in die Regionsoberliga.

**MTV Immendorf – TVJ Abbensen 28:30 (11:14).** Nach dem Sieg gegen den Tabellendritten ist Abbensen die Meisterschaft kaum mehr zu nehmen. „Wir haben den Druck immer hoch gehalten und die taktischen Vorgaben umgesetzt. Nun wollen wir am nächsten Spieltag die Meisterschaft klar machen“, sagt Spielertrainer Jörg Wilpert.

**TVJ Abbensen:** Kollmeyer (9), Wilpert (6), Lappe (5), Menz (4), Manschwetus (3), Brüge (2), Wilke.

**HSG Langelsheim-Astfeld – SG Zweidorf/Bortfeld**

**III 26:29 (10:11).** Die Gästen setzten sich schnell auf 5:1 ab. Doch zum Ende der ersten Hälfte kamen die Gastgeber besser ins Spiel und verkürzten auf ein Tor. „Entscheidend war eine doppelte Zeitstrafe in der zweiten Hälfte, die wir konsequent nutzten. Da wir nur mit einem Auswechselspieler angereist sind, war der Sieg überraschend“, sagte SG-Betreuer Marcus Rother.

**SG Zweidorf/Bortfeld III:** Löpmeier (10), Brons (6), George (6), Hinze (4), Kern (2), Rutsch.

**HSV Vechelde/Wolterf – MTV Groß Lafferde 25:27 (13:16).** Kämpferisch präsentierten sich Absteiger HSV Vechelde/Wolterf, stand aber am Ende wieder mal mit leeren Händen da. „Ab der ersten Minute war es ein Spiel auf Augenhöhe. Wir haben uns immer wieder herangekämpft. Leider waren wir in der Ab-

wehr sehr unsicher, deswegen mussten wir die Niederlage hinnehmen“, sagte HSV-Spieler Dennis Lietz und lobte den Gegner: „Der MTV hat sich sehr fair präsentiert und verdient gewonnen.“

**HSV Vechelde/Wolterf:** Preß (8), Karger (5), Opitz (4), Schomburg (3), Jenke (2), Klöpfer (2), Bauer.

**SG Adenstedt – SV GA Gebhardshagen 32:23 (16:11).** „Wir haben eine engagierte und konzentrierte Vorstellung gezeigt. Deshalb geht der Sieg auch in dieser Höhe in Ordnung“, lobte SG-Spieler Dirk Wedler die Leistung seiner Mannschaft. Adenstedt spielte aus einer sicheren Abwehr und vorne wurden die Angriffe konsequent zu Ende gespielt.

**SG Adenstedt:** Wedler (11), Löfflath (7), Gappenberger (4), Heitmüller (4), Liszt (3), Lüders (2), Bente. ld



HSVer Tobias Schomburg versucht, Lafferdes Michael Brecht am Wurf zu hindern. Alexander Bauer (links) verfolgt die Szene. im